

**Text:** 1. Mose 15 und 17

**Thema:** Bundespartner Gottes im AT und NT

**Ziel:** Sich als Bundespartner Gottes sehen

## EINLEITUNG

### WAS IST EIN BUND?

Übung Grossereignis „Barmelweid“ -> Bundesrat

Beim Rütlichschwur wurde ein Bund zwischen den Kantonen besiegelt. Es war ein Schutzbund. Daraus ist die heutige Schweiz entstanden.

Wenn zwei Menschen heiraten, schliessen sie einen Bund fürs Leben.

„gegenseitige Verpflichtung von Gleichgesinnten“ (Wikipedia)

## GOTTES BUND MIT ABRAM (ABRAHAM)

Gott ruft Abram aus seinem Vaterhaus. Er will ihn zu einem grossen Volk machen und in ihm sollen alle Völker gesegnet werden.

Gott spricht immer wieder seinen Bund mit Abram aus. Er zeigt es ihm immer wieder. Doch Abram scheint nicht wirklich zu begreifen was es heisst, Bundespartner Gottes zu heissen. In 1. Mose 15 lesen wir dann, dass Gott ihn ein Rind, eine Ziege und einen Widder in der Mitte durchschneiden lässt und die Hälften einander gegenüber legen lässt. In einem Traum zeigt ihm Gott die Geschichte Israels und geht dann in einer Feuersäule zwischen den Tieren durch: Wie diesen Tieren soll es mir gehen, wenn ich den Bund nicht halte (vgl. Jer. 34, 18-20) Dieser Bund ist eine „tod-ernste“ Angelegenheit

## DIE ELEMENTE DES BUNDES

### 1. ELEMENT: GEGENSEITIGER WILLE

Bei einem Bundschluss braucht es den Willen und Entschluss beider Partner. Kein Standesbeamter wird eine Trauung vollziehen, wenn sich einer der Partner nicht sicher ist. Gott sagt: Ich will! (Ich will dich segnen. Ich will dich zu einem grossen Volk machen etc) Auch Abram sagt: Ich will (er geht zwischen den Tieren durch, er wirft sich vor Gott nieder, beschneidet alle Männer...

Und heute sagt Gott, dass er alle Menschen in seinen Bund nehmen will!

1. Timotheus 2,4 Und auch wir müssen glauben und bekennen, dass Jesus unser Herr ist!

### 2. ELEMENT: NEUE IDENTITÄT

Gott gibt Abram einen neuen Namen

Abram = mein Vater ist erhaben

Abraham = Vater vieler Völker

Sarai = Fürstenmädchen

Sara = Fürstin

Wie hat man uns als Kinder genannt. Verniedlichungsform des Namens. Haben wir ihn abgelegt?

Gott spricht uns mit unserem Namen an, noch bevor wir diesem Namen überhaupt gerecht werden können. Doch Gott sieht viel weiter.

Wir haben auch einen neuen Namen erhalten: Der Name Jesus. In ihm liegt alles Heil! Apg 4, 12 Wir tragen diesen Namen auf uns und werden auch so in der unsichtbaren Welt wahrgenommen!

### 3. ELEMENT: VERHEISSUNG – EWIGER BUND

Der Bund ist auf ewige Zeit ausgelegt. Das ist kein befristeter Vertrag! Er gilt für immer und ewig. Wenn wir heute im neuen Bund leben, heisst das auch, dass wir alle Verheissungen in Anspruch nehmen dürfen. (2. Korinther 1,20)

### 4. ELEMENT: VERPFLICHTUNG (DEN BUND ZU HALTEN)

Abram schafft es lange nicht in diesem Bund zu leben und zu handeln. Er verlässt zuerst seinen Vater nicht. (Apg 7,2-4) Er verlässt auch nicht zuerst die Verwandtschaft. Er nimmt Lot und seine Familie mit. Gott muss ihn zuerst so reich machen an Vieh, dass er sich von Lot trennen muss! Eine Bundespartnerschaft ist etwas gegenseitiges. Hat gegenseitige Rechte und auch Pflichten. Ich muss meinen Teil auch erfüllen, bevor Gott mit uns weitergehen kann! Gott hat viel Zeit.

## FRAGEN

1. Sehe ich mich als Bundespartner Gottes?
2. Habe ich den Bund mit diesem „Ich will“ geschlossen?
3. Trage ich den neuen Namen (Jesus) auf mir? Wie wirkt sich das aus?
4. Habe ich meinen Teil der Verpflichtungen erfüllt? Gibt es Dinge, von denen ich weiss, dass ich sie noch umsetzen muss?

## ANZEIGEN

### Wochenprogramm

**Ganze Woche Gebetsmarathon: [www.woche12.gm10.ch](http://www.woche12.gm10.ch)**

Sonntag	21.03.	20.00h	Start gm10 im Gebetsraum
Montag	22.03.	20.00h	Gemeinsame Zeit im Gebetsraum
Dienstag	23.03.	09.15h	Frauen-Gebet im Gebetsraum
		20.00h	Gemeinsame Zeit im Gebetsraum
Mittwoch	24.03.	09.30h	Babysong im BBZ Seon
		12.00h	Mittagstisch im BBZ Seon
		14.00h	KidsTreff im BBZ Seon
		18.00h	Gebetsdienst (Für sich beten lassen)
Donnerstag	25.03.	14.30h	Heimbund „Fürbitte“
		19.00h	Korpsleitungsrat
Freitag	26.03.	09.15h	Gitarrenstunde
		18.00h	Biblischer Unterricht
	ab	21.00h	Kindergebetsnacht
Sonntag	28.03.	09 00h	Gebet
		09 30h	Gottesdienst, KiGo, Hort
		19.00h	Abschluss Gebetsmarathon

### Voranzeigen/Anlässe

13. Juni Christustag, Stade de Suisse, Bern

### Mitteilungen

Wir denken an alle Kranken in der Fürbitte.

**SONNTAG, 28. MÄRZ: BUNDESPARTNER GOTTES  
TEIL 2: ELEMENTE 5-8**

## PREDIGTNOTIZEN

SONNTAG, 21. MÄRZ 2010  
KORPS AARGAU SÜD



BUNDESPARTNER GOTTES  
TEIL 1



Bjørn Marti